Zeitschrift: Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum

Herausgeber: Zappelnde Leinwand

Band: - (1924)

Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unsere Preisaufgabe

25 Preise im Gesamtbetrage von Fr. 350.— 25 Trostpreise

- 1. Preis: Fr. 100.— in bar 2. Preis: Fr. 50.— in bar
- 3., 4., 5. und 6. Preis: Je 1 Abonnement (Dutzendkarte) für das Cinéma BELLEVUE.
- 7. bis 16. Preis: Je 1/2 Jahres-Abonnement auf die "Zappelnde Leinwand".
- 17. bis 25. Preis: Je 2 Freikarten für das Cinéma BELLEVUE.
- Ferner 25 Trostpreise: Je 1 Filmstar-Autogramm (Bild mit eigenhändiger Unterschrift) und je 1 Exemplar der Broschüre "50 Meter Kinoweisheit, aus der Werkstatt eines Erfahrenen".

Die Emelka-Filmgesellschaft Zürich, die Direktion des Cinéma BELLEVUE in Zürich und der Verlag der Kinowochenschrift "Zappelnde Leinwand" veröffentlichen nachstehend eine Preisaufgabe und laden die geschätzten Leser zur Beteilung höflich ein. Die zwei Preisfragen betreffen einen in nächster Zeit im Cinéma BELLEVUE zur schweizerischen Erst-Aufführung gelangenden Großfilm und lauten:

1. In welchem Filmwerk kommt der nachstehende Titel vor ?

Das Glück ist hier vollständig! Ein wundervoller Tag . . ., ein ausgezeichneter Koch . . . — und keine Frau, die unsere beschauliche Ruhe trüben könnte!

2. Wie hoch schätzen Sie die Anzahl der Aufnahme-(Kurbel)-Tage, die zur Herstellung dieses Filmwerkes nötig waren?

Während die erstere Frage bei regelmäßigem Besuche des Cinéma BELLEVUE Jedermann leicht möglich und demzufolge eine große Anzahl richtiger Antworten zu erwarten ist, soll die zweite Frage zur Ermittlung der Preisträger dienen. Denn der kleinste Teil der verehrlichen Kinobesucher ist sich darüber klar, welche Unmasse Arbeit, Zeit und Geld in einem solchen Film konzentriert ist. Dabei haben wir absichtlich die Frage auf die Aufnahmetage allein beschränkt,

denn diese bilden in der Regel nur einen kleinen Bruchteil des in einem Filmwerk enthaltenen Arbeitsaufwandes, das ganz unmöglich wäre, die für die Werk enthaltenen Arbeitsaufwandes, das es ganz unmöglich wäre, die für die Herstellung der Bauten, Gelände usw, erforderlich geweseme Zeit festung der zweiten Frage bekannt ist und die Anzahl der reinen Anfahamteage teilt die Produktions mit die Anzahl der Friensen der Frage I ganz oder teilweise unrichtig ist, scheiden von vorneherein aus, ebenso diejenigen, die diese Frage offen lassen.

Die Einsendungen, die mit ihrer Schätzung der Aufnahmetage der von der Produktionsfirma mitgeteilten richtigen Anzahl Aufnahmetage ibereinstimmen oder ihr am nächsten kommen gelten als Gewinner, wobel die beste Schätzung als letzier Preis betrachtet wird. Bei mehren wobel die beste Schätzung als letzier Preis betrachtet wird. Bei mehren Briedlung meisten entferne Schätzung als letzier Preis betrachtet wird. Bei mehren Briedlung der Betrachten der Betrachten der Greinbaren der Grund der Greinbaren Gültigkeit.

2. Der Einsendungstermin beginnt mit der Aufnahme des in Frage stehenden Grundlungen beteiligen, es muß aber jede auf einem separaten und vorgeschen Formular haben Gültigkeit.

3. Jeder Teilnehmer darf sich mit höchstens, der (um verschiedenen) Frage Der in Frage 1 genannte Titet kommt vor in dem Film (Name des Filmwerkes)

Frage 1: Der in Frage 1 genannte Titet kommt vor in dem Film (Name des Filmwerkes)

Frage 2: Ich schätze die Anzahl der Aufnahmen Gültigkeit.

Briedlung der Betrachten der Geren der Gültigkeit.

Frage 1: Der in Frage 1 genannte Titet kommt vor